

Börsen-Visite

Die Gesundheitsthemen 2022 an der Börse

Die Aktien der Gesundheitsbranche entwickelten sich im vergangenen Jahr teilweise wieder sehr positiv. Doch kleinere Unternehmen der Branche standen – trotz ihrer besonderen Innovationskraft – vorübergehend weniger im Börsen-Fokus. Sie bieten nun besonderes Aufholpotenzial. Was ist 2022 vom Gesundheitsmarkt an der Börse zu erwarten? Alexander Chamier und Kai Brüning, Senior Portfolio Manager der Apo Asset Management GmbH (apoAsset), skizzieren die wichtigsten Trends und Themen.

Sowohl der breite Aktienmarkt als auch Gesundheits-Aktien haben im vergangenen Jahr im Schnitt deutlich zugelegt. Innerhalb des Healthcare-Sektors gab es jedoch unterschiedliche Entwicklungen. Die Kurse von Dienstleistungsunternehmen, wie zum Beispiel Kliniken oder Versicherungen, sind deutlich stärker gewachsen als etwa Biotechnologie-Aktien. Noch differenzierter ist das Bild, wenn man unterschiedliche Firmengrößen betrachtet. Hier haben Gesundheits-Unternehmen mit kleiner Marktkapitalisierung im vergangenen Jahr im Schnitt sogar an Wert verloren. Das ist jedoch eine temporäre Erscheinung. Mit ihrer besonderen Innovationskraft und Dynamik können gerade kleinere und mittelgroße Unternehmen die Gesundheitsbranche in den kommenden Jahren besonders prägen. Sie bieten langfristig weiterhin ein besonderes Wachstumspotenzial.

Drei Themen, die 2022 die Börse am stärksten prägen

Weit mehr als Corona werden in diesem Jahr voraussichtlich Inflation, Geldpolitik und Zinsen den Kapitalmarkt beeinflussen. Durch die Pandemie, die ausufernde Fiskalpolitik und temporäre Sondereffekte haben die Inflationserwartungen und die tatsächliche Inflation massiv zugelegt. In diesem Jahr sollte die Inflation zwar ihren Hochpunkt hinter sich lassen, doch das Niveau bleibt erhöht. Die Notenbanken werden voraussichtlich entsprechend reagieren, ihre lockere Geldpolitik zurückfahren und in einigen Regionen tatsächlich restriktiver werden. Die USA werden mit hoher Wahrscheinlichkeit ihre Leitzinsen mehrmals anheben und die Bilanz der Zentralbank verkleinern. Zinsen haben dadurch weiteres Aufwärtspotenzial. Für den Aktienmarkt geht damit allerdings ein Unterstützungsfaktor verloren. In diesem Umfeld wird sich der Aktienmarkt differenzierter entwickeln, so dass eine gute Einzeltitelauswahl für die Geldanlage noch wichtiger wird.

Gesundheits-Themen jenseits der Pandemie

Das Thema Covid-19 wird den Gesundheitsmarkt auch an der Börse weiter beschäftigen. Das betrifft vor allem Labore und Laborausstatter. Doch langfristig lohnt ein Blick auf viele weitere Themen, die zu Innovationen und Effizienz im Gesundheitswesen beitragen. Zwei Beispiele von vielen sind etwa Medizintechnik-Unternehmen, die neuartige Transportboxen für lebensrettende Organ-Transplantationen herstellen oder Implantate, die schwerwiegende Schlafapnoe heilen können. Passive ETFs können solche Themen in der Regel kaum abbilden. Auch Fusionen und Übernahmen, kurz M&A, werden 2022 ein wichtiges Thema sein. Das haben bereits die vergangenen Wochen gezeigt. Große Unternehmen verfügen über die Mittel, hier stark zu investieren. Davon können die Aktienkurse kleiner Unternehmen im Fall einer Übernahme deutlich profitieren. Aber auch deren

Düsseldorf, 18.01.2022

Finanzlage und der Stand vieler Neuentwicklungen ist exzellent. Damit stehen die Chancen gut, dass der Gesundheitsmarkt in diesem Jahr und in den kommenden Jahren wieder deutlich stärker wachsen kann als der breite Markt.



Alexander Chamier, Senior Portfolio Manager, apoAsset

Alexander Chamier, CFA, ist Senior Portfolio Manager und Investmentstrategie der Apo Asset Management GmbH (apoAsset). Er managt unter anderem den globalen Gesundheits-Mischfonds apo Medical Balance. Der Diplom-Kaufmann ist seit 2015 Fondsmanager bei der apoAsset, frühere Stationen waren die Union Investment Institutional GmbH und die AXA Konzern AG.



Kai Brüning, Senior Portfolio Manager Healthcare, apoAsset

Kai Brüning ist Senior Portfolio Manager Healthcare der apoAsset und Mitglied der Life Science Kommission der Deutschen Vereinigung für Finanzanalyse und Asset Management (DVFA). Der Diplom-Kaufmann und DVFA Investment Analyst verantwortet unter anderem die globalen Gesundheitsfonds apo Medical Opportunities, apo Digital Health, apo Medical Balance sowie apo Emerging Health.

Fotos zum Download unter www.apoasset.de/news-center/downloads

Bei Fragen oder Interview-Wünschen wenden Sie sich bitte an:

GFD – Gesellschaft für Finanzkommunikation mbH

Lars Haugwitz, Telefon: +49 (0)69 9712 47-34, E-Mail: Haugwitz@gfd-finanzkommunikation.de

Über die Apo Asset Management GmbH

Die Apo Asset Management GmbH (apoAsset) ist eine der führenden Fondsanlagegesellschaften mit dem Schwerpunkt Gesundheit. Sie wurde 1999 gegründet, vielfach ausgezeichnet und verwaltet Fonds mit einem Volumen von rund 5 Milliarden Euro. Ein weiterer Schwerpunkt sind Multi-Asset-Fonds. Das Unternehmen verfügt über ein europaweit einzigartiges Netzwerk für Gesundheits-Investments. Dazu gehören neben dem eigenen Fondsmanagement-Team auch die Beteiligung an der Medical Strategy GmbH, ein hochkarätiger wissenschaftlicher Beirat sowie die Gesellschafter Deutsche Apotheker- und Ärztebank eG (apoBank) und Deutsche Ärzteversicherung AG.

www.apoasset.de